



Uettingen

Gemeinde Uettingen

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Uettingen

Sitzungsdatum:	Mittwoch, den 08.10.2008
Beginn:	19:30 Uhr
Ende	21:15 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal, Rathaus Uettingen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Jahresbetriebsplan und Jahresbetriebsnachweisung für Holzhauerei und Kulturen 2009
- 2 Aalbachtalhalle - Anpassung der Mietpreise wegen Energiekostensteigerung
- 3 Neubau Bauhof
- 3.1 Fliesenverlegung in der Waschhalle
- 3.2 Nachtragsangebot Fa. Blank
- 4 Freiwillige Feuerwehr;
Beschaffung von Überhosen
- 5 Radweg Uettingen - Greußenheim;
Ausbau des anschließenden Flurweges
- 6 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
- 6.1 Gartengebiet; Müllablagerungen und Auffüllungen des Geländes
- 6.2 Friedhofsweg; Zufahrt von B 8
- 6.3 Friedhof; Aufstellen einer weiteren Biotonne

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Meckelein, Karl

Gemeinderäte

Bischoff, Matthias

Endres, Frank

Fleischmann, Klaus

Förster, Rüdiger

Heunisch, Turid

Hoffmann, Thomas

Rippel, Wilhelm

Schätzlein, Gudrun

Schätzlein, Ulrich

Weimer, Norbert

Schriftführer

Schmidt, Helga

Gäste/Referenten

FAR Lang

anwesend zu TOP 1 öffentl. Sitzung

Abwesende und entschuldigte Personen:

Gemeinderäte

Endres, Heribert

Urlaub

Meckelein, Jens

beruflich verhindert

Öffentlicher Teil

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung stellte der Vorsitzende fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist.

Nachdem gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift aus der Sitzung vom 10. September 2008 keine Einwände erhoben wurden, gilt die Niederschrift als genehmigt.

Erweiterung der Tagesordnung

TOP 4

Freiwillige Feuerwehr Uettingen – Beschaffung von Überhosen

TOP 5

Radweg Uettingen – Greußenheim; Ausbau des anschließenden Flurweges

Der Gemeinderat stimmt der Erweiterung der Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	11
Nein:	0

TOP 1 Jahresbetriebsplan und Jahresbetriebsnachweisung für Holzhauerei und Kulturen 2009
--

Zu diesem TOP begrüßte Bürgermeister Meckelein Herr FAR Lang.

Herr Lang gibt einen kurzen Überblick über die Aufgaben und gesetzlichen Vorgaben über eine intensive Waldbewirtschaftung

Somit ist es gesetzlich vorgeschrieben, dass jährlich ein Jahresbetriebsplan für Holzhauerei und Kulturen erstellt wird.

Auch sind die Gemeinden verpflichtet, einen Forstwirtschaftsplan für eine Laufzeit von 20 Jahren zu erstellen. Der Forstwirtschaftsplan der Gemeinde Uettingen ist abgelaufen, somit wird z.Zt. ein neuer Plan für eine Laufzeit von 20 Jahren erstellt.

Die Holzmarktsituation ist gegenüber den Vorjahren sehr ruhig. Die Nachfrage nach Holz stagniert, der Holzpreis ist z.Zt. noch unterdurchschnittlich. Eichenholz ist nach wie vor gefragt.

Die Preise für Brennholz können aus dem Vorjahr übernommen werden.

Der Jahresbetriebsplan und Jahresbetriebsnachweisung für Holzhauerei und Kulturen 2009 für die Gemeinde Uettingen sieht folgende Hiebe vor.

Endnutzung:

Leite – Naturverjüngung

Grund – Hauptsächlich Nadelholz; die Arbeiten werden an einen Selbstwerber vergeben.

Hohenroth – Überwiegend Brennholzeinschlag

Jugendpflege ist erforderlich in Rinkental, da hier ein starker Borkenkäferbefall vorliegt. Hier ist der ganze Bestand befallen und es ist sinnvoll diese Arbeiten in Selbstwerbung zu vergeben. Diese Fläche muss wieder aufgeforstet werden, diese Aufforstung wird noch in den Jahresbetriebsplan 2009 mit aufgenommen.

Weiter im Kulturantrag ist mit aufgenommen die Beseitigung verdämmender Brombeere auf der Käferfläche (aufgeforstete Fläche) in der Röthe.

Der Gemeinderat nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Jahresbetriebsplan und der Jahresbetriebsnachweisung für Holzhauerei und Kulturen 2009 des Gemeindewaldes Uettingen zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	11
Nein:	0

TOP 2 Aalbachtalhalle - Anpassung der Mietpreise wegen Energiekostensteigerung

Eine Mietpreiserhöhung für Veranstaltungen in der Aalbachtalhalle ist unumgänglich. Bürgermeister Meckelein führt auf, dass seit 1986 keine Erhöhung der Mietpreise für Veranstaltungen stattgefunden hat.

Für Abendveranstaltungen ist z.Zt. eine Miete i.H.v. 150,00 € + 15 % aus den eingenommenen Eintrittsgeldern fällig.

Für Ganztagesveranstaltungen 300,00 € + 15 % aus den eingenommenen Eintrittsgeldern.

Nach eingehender Diskussion schlägt Bürgermeister Meckelein vor, bis zur nächsten Sitzung folgende Aufstellungen dem Gemeinderat vorzulegen und die Beschlussfassung zu vertagen.

- jährlicher Kosten für die Aalbachtalhalle (Strom, Wasser, Abwasser, Heizung)
- jährliche Einnahmen aus Veranstaltungen
- jährliche Mieteinnahmen durch Vereine (TSV und MGV)

Der Gemeinderat ist mit dem Vorschlag einverstanden.

TOP 3 Neubau Bauhof

TOP 3.1 Fliesenverlegung in der Waschküche

Vorgesehen war, die Waschküche des neuen Bauhofes mit einem speziellen Betonboden zu versehen. Lt. Berufsgenossenschaft ist dies nicht zulässig, der Boden einer Waschanlage muss mit rutschfesten Fliesen ausgestattet sein.

Lt. Architekturbüro wäre die Auslegung der Waschküche mit Fliesen, ca. 45 m², ein Kostenaufwand von ca. 3.000,00 €

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat stimmt der Fliesenverlegung in der Waschküche des Bauhofes zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	11
Nein:	0

TOP 3.2 Nachtragsangebot Fa. Blank

In der Ausschreibung für die Bodenplatte wurde übersehen, die Trennlage zwischen Bodenplatte und Kiesfilterschicht durch eine PE-Folie auszuschreiben.

Die Firma Blank, Helmstadt, bietet durch ein Nachtragsangebot v. 26.09.2008 diesen Einbau an.

Kosten für ca. 500 m² - 725,00 € zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat stimmt dem Nachtragsangebot zu. Die Fa. Blank wird beauftragt die erforderliche Folie mit einzubauen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11
Nein: 0

TOP 4 Freiwillige Feuerwehr; Beschaffung von Überhosen

Die Ausstattung der Atemschutzträger mit entsprechender spezieller persönlicher Schutzkleidung soll der Gefahr der erhöhten thermischen Belastungen Rechnung tragen. Somit wäre es ratsam, die Atemschutzträger mit diesen Überhosen auszustatten. Diese Überhosen werden z.Zt. mit einem Festbetrag von 50,00 € je Hose bezuschusst.

Der Bedarf unserer Feuerwehr liegt bei 20 – 24 Überhosen, dies sind Kosten i.H.v. ca. 3.200,00 € abzüglich des Zuschusses.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat stimmt der Beschaffung der Überhosen für die Atemschutzträger der Feuerwehr zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11
Nein: 0

TOP 5 Radweg Uettingen - Greußenheim; Ausbau des anschließenden Flurweges

Der Ausbau des Radweges Uettingen – Greußenheim endet am gemeindlichen Flurweg Fl.Nr. 1263. Diese nicht ausgebaute bzw. schlecht befestigte Fläche hat eine Länge von ca. 400 m. Für die Befestigung dieser Fläche würden Kosten i.H.v. ca. 4.000,00 € anfallen.

Der Ausbau könnte durch die Fa. Würzburger Pflasterbau im Zuge der Arbeiten – Ausbau Radweg – ausgeführt werden.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat ist mit dem Ausbau der genannten Fläche einverstanden.

Den Auftrag für den Ausbau erhält die Fa. Würzburger Pflasterbau.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 10
Nein: 0
Persönliche Beteiligung: 1

Gemeinderat Ulrich Schätzlein ist von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

TOP 6 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen

TOP 6.1 Gartengebiet; Müllablagerungen und Auffüllungen des Geländes
--

Gemeinderat Rüdiger Förster fragte nach, ob es möglich wäre gegen die Müllablagerungen im Gartengebiet vorzugehen.

Weiterhin sollte abgeklärt werden, inwieweit Auffüllungen von Gelände in diesem Gebiet genehmigt sind.

Bürgermeister Meckelein erläuterte hierzu, dass er bereits mit dem Gartenbesitzer einen Termin vereinbart hatte, dieser aber kurzfristig absagte.

Die angesprochenen Geländeauffüllungen wird er mit der Bauverwaltung abklären.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

TOP 6.2 Friedhofsweg; Zufahrt von B 8

Gemeinderat Thomas Hoffmann teilte mit, dass er auf die Ausfahrt Friedhof auf die B 8 angesprochen wurde. Diese sei eine Gefahrenzone, es wäre sinnvoll diese zu sperren.

Der Gemeinderat ist sich einig, dass diese Ausfahrt nicht gesperrt wird, auch sieht er keine Gefahr beim Herausfahren auf die B 8.

TOP 6.3 Friedhof; Aufstellen einer weiteren Biotonne
--

Gemeinderätin Gudrun Schätzlein brachte vor, dass sie angesprochen wurde, ob es möglich wäre an der unteren Wasserabnahmestelle eine weitere Biotonne aufzustellen, da für manchen der Weg bis zum oberen Ausgang zu weit ist.

Bürgermeister Meckelein und der Gemeinderat lehnen dies ab, da es zumutbar ist den Abfall in die dafür bereitgestellten Container zu bringen. Eine weitere Biotonne würde wahrscheinlich auch für anderen Müll verwendet.

Karl Meckelein
Vorsitzender

Helga Schmidt
Schriftführer